



Pressemitteilung
16. April, Nyon

Offizielle Zeremonie für eine virtuelle Ausgabe

Der Startschuss zur 51. Ausgabe von Visions du Réel fällt am Freitag, 17. April um 19 Uhr mit der virtuellen Eröffnungszeremonie. Durch die COVID-19-Pandemie gezwungen, sich ganz neu zu erfinden, findet die Veranstaltung online statt. Die Eröffnungszeremonie beginnt mit den Ansprachen mehrerer Persönlichkeiten, im Anschluss wird der diesjährige Eröffnungsfilm *Reunited* von Mira Jargil gezeigt. Dieser Film der Sektion Grand Angle ist zunächst einem geladenen Publikum vorbehalten und wird am 25. April online zugänglich gemacht.



Reunited, Mira Jargil, Grand Angle

Eröffnungsabend

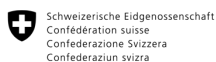
Bei der Zeremonie werden nach der Eröffnungsrede durch Festival-Präsident Raymond Loretan und die künstlerische Leiterin des Festivals Émilie Bujès weitere Persönlichkeiten sprechen, nämlich Daniel Rossellat (Präsident der Stadt Nyon), Cesla Amarelle (Vorsteherin des Departements für Bildung, Jugend und Kultur), Isabelle Chassot (Direktorin des Bundesamtes für Kultur), Gilles Marchand (Generaldirektor der SSR SRG), Pascal Crittin (Direktor der RTS) und Jean-Philippe Moser

Partenaire principal

Partenaire média

Partenaires institutionnels

la Mobilière



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC



(Direktor der Vorsorge der Mobiliar). Im Anschluss wird der Film *Reunited* von Mira Jargil als internationale Premiere ausschliesslich für die geladenen Gäste ausgestrahlt. Das Werk wird dann am 25. April ab 17 Uhr im Rahmen der Sektion Grand Angle 24 Stunden lang kostenlos im Internet zugänglich sein.

Ein unerschütterliches Engagement

Die aussergewöhnlichen Bedingungen zwangen die Leitung und den Stiftungsrat von Visions du Réel, die ursprünglich vom 24. April bis 2. Mai geplante Ausgabe komplett neu zu denken und zu überarbeiten. Eine Absage oder eine Verschiebung des Festivals standen dabei nicht zur Diskussion. Die künstlerische Leiterin des Festivals Émilie Bujès verkündigte am Tag nach den Empfehlungen des Bundesrates ihre Absichten: «Es ist wichtig für uns, unsere Verpflichtungen einzuhalten». Das Team des Festivals machte sich an die Arbeit, um eine Veranstaltung ins Leben zu rufen, die – wenngleich sie physisch nicht existiert – ein grosses Publikum ansprechen will. Die Veranstaltung findet nun von 17. April bis 2. Mai online statt.

Begegnungen und neue Praktiken

Dieses Jahr richtet Visions du Réel ein virtuelles Forum ein, in dem die dem Festival am Herzen liegenden Diskussionen und Rundtischgespräche stattfinden können: Ein informeller Austausch zwischen Filmschaffenden und Publikum, regelmässige von den Mitgliedern der Auswahlkommission moderierte thematische Diskussionen und eine Gesprächsreihe über den Stand des Kinos – Dokumentarfilm und darüber hinaus – während und nach COVID-19 mit internationalen Referenten. «Wir überwinden den Lockdown, indem wir dem Publikum Visions du Réel 2.0 mit dem Place du Réel und einem virtuellen Forum vorschlagen. Der Link ersetzt den Ort, aber unser Festival bleibt eine Plattform der freien Meinungsäusserung», betont Festivalpräsident Raymond Loretan. Die Masterclasses von Claire Denis (Mittwoch 29. April, 15 Uhr), Petra Costa (Donnerstag 30. April, 15 Uhr) und Peter Mettler (Freitag 1. Mai, 15 Uhr) finden dabei als neuartige, interaktive Online-Veranstaltungen statt.

Programm

Die 130 Filme der offiziellen Selektionen werden in zwei Blöcken auf der Website des Festivals bereit gestellt. Der erste Teil wird von 17. bis 24. April verfügbar sein mit den Filmen des Internationalen Wettbewerbs Mittellange und Kurzfilme (CIMC) und der Sektion Opening Scenes (OS). Der Nationale Wettbewerb wird auf RTS Play mit einem Film pro Tag ausgestrahlt, die jeweils ab 17 Uhr während 24 Stunden verfügbar ist. Einige dieser Filme werden auch auf den Plattformen von SRF und RSI gezeigt. Vom 25. April bis 2. Mai werden die Filme des Internationalen Wettbewerbs Langfilme und des Internationalen Wettbewerbs Burning Lights sowie die ausser Wettbewerb gezeigten Filme der Sektion Latitudes gezeigt. Die Filme der Sektion Grand Angle stehen vom 25. April bis 3. Mai mit einem Film pro 24 Stunden zur Verfügung. Die fünf Jurys der nationalen und internationalen Wettbewerbe beraten und vergeben die Preise online. Die Liste der Gewinner wird am Sonntag, 3. Mai bekanntgegeben.

Online-Zugänglichkeit

Das Team des Festivals nimmt vom 17. April bis 2. Mai täglich von 9 bis 20 Uhr über eine spezielle Hotline unter der Nummer **+41 22 365 44 55** Anrufe entgegen.

Im Mittelpunkt dieser Online-Ausgabe steht die Zugänglichkeit für jedes Publikum. In diesem Sinne ist die kulturelle Teilhabe von entscheidender Bedeutung, um das Publikum dazu zu ermutigen, zusammenzukommen und soziale Bindungen über von zu Hause aus zugänglichen Kulturgütern zu knüpfen. Dieser grossen Herausforderung wollen wir mit einem vielfältigen, leicht zugänglichen und innovativen Angebot an Austauschkanälen begegnen.

In diesem Jahr umfasst das Angebot des Festivals neben der Hotline einen Filmparcours für Schulen, Online-Filmwettbewerbe, einen Filmkritiker-Blog, um seine Meinung mit allen zu teilen, Mitmach-Radiosendungen, nützliche Grafiken und Anleitungen für den Zugriff auf die Filme, einen Malwettbewerb für Kinder in Partnerschaft mit der Lanterne Magique, eine Jury des Jeunes, die online debattiert und über die Auszeichnung entscheidet, sowie zahlreiche Partnerschaften mit kulturellen Einrichtungen der Region, um unser Angebot einem breiten Publikum zugänglich zu machen und trotz der gegenwärtigen Lage die Begegnung zwischen den Zuschauern zu fördern.

Partenaire principal

Partenaire média

Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizraBundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFCDirektion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDCcanton de
vaudVILLE DE
NYONRégion
de NyonLOTÉRIE
ROMANDE

Anhang

Anleitung

Zugriff auf die Filme

Es ist ganz einfach! Gehen Sie ab dem 17. April auf die Website www.visionsdureel.ch, Rubrik «Online-Programm». Dort können Sie alle Filme des Programms mit nur wenigen Klicks ansehen. Sie müssen sich lediglich mit Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort anmelden, das Sie für weitere Sichtungen wieder benutzen können.

Sektionen des Festivals und Wissenswertes

Das Herzstück des Programms bilden mehrere Sektionen, die alle kostenlos auf unserer Website zur Verfügung stehen. Hier eine Zusammenstellung der einzelnen Sektionen:

Internationaler Wettbewerb – Langfilme: 25 April bis 2. Mai

Internationaler Wettbewerb – Burning Lights: 25 April bis 2. Mai

Nationaler Wettbewerb: 17. bis 30. April, Ausstrahlung eines Films pro Tag von 17.00 bis 17.00 Uhr (24 Stunden), die Reihenfolge der Filme wird auf unserer Website bekanntgegeben.

Internationaler Wettbewerb – Mittellange und Kurzfilme: 17. bis 24. April

Opening Scenes : 17. bis 24. April

Grand Angle: 25. April bis 3. Mai, in Partnerschaft mit Doc Alliance, Ausstrahlung eines Films pro Tag von 17.00 bis 17.00 Uhr (24 Stunden), die Reihenfolge der Filme wird auf unserer Website bekanntgegeben.

Latitudes: 24. April bis 7. Mai, in Partnerschaft mit Tënk

Maître du Réel Claire Denis: 24. April bis 13. Juni, in Partnerschaft mit Tënk

Ateliers Petra Costa und Peter Mettler: 17. April bis 2. Mai, in Partnerschaft mit Doc Alliance

Online-Aktivitäten: 17 April bis 2. Mai, hier finden Sie viele interaktive und Live-Aktivitäten: Masterclasses, Ateliers, Diskussionsforum, Reïdyo oder Les Nuits de Visions.

Hotline +41 22 365 44 55 (verfügbar während der gesamten Dauer des Festivals von 9.00 bis 20.00 Uhr)

Kontakte

Caroline Stevens, Presseattaché

cstevens@visionsdureel.ch

+41 79 759 95 11

+41 22 365 44 55

Beat Glur, Pressesprecher Deutschschweiz

bglur@visionsdureel.ch

+41 79 333 65 10

Gloria Zerbinati, International Press Officer

gloria.zerbinati@gmail.com

+33 7 86 80 02 82

51. Ausgabe von Visions du Réel: 17. April - 2. Mai 2020

Partenaire principal

Partenaire média

Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vaud

VILLE DE
NYON

Région
de Nyon

LOTÉRIE
ROMANDE